

Förderpläne

Beitrag von „Marion“ vom 28. Dezember 2005 14:52

Hallo, meine Schwester schreibt eine Hausarbeit zum Thema "Förderpläne" und hat mich darum gebeten, hier einen Aufruf zu posten! Sie braucht nämlich einige Beispiele, die sie analysieren kann (klar, dass dabei Namen und Daten anonymisiert werden). Also: Wer hat schon einmal einen Förderplan (Kl. 1-6) geschrieben und würde ihn per email zuschicken? Meine Schwester bietet an, die gesammelten Förderpläne in einer Datei zur Verfügung zu stellen, dadurch können sie auch als Vorlage verwendet werden. Viele Grüße Marion

Beitrag von „Bablin“ vom 28. Dezember 2005 18:29

Ich meine, da gilt es zweierlei zu unterscheiden:

Einen Pool an gestuften Fähigkeiten und Fertigkeiten (didaktische Landkarten), aus dem für das jeweilige Kind eine individuelle Auswahl getroffen wird,

und einen konkreten, auf die nächsten Wochen bezogenen Förderplan, der durch Schwerpunktbildung so reduziert und übersichtlich ist, dass die Lehrkraft diverse Förderpläne im Kopf haben kann.

Was von beiden ist denn gefragt ?

(Im Netz findet man wahre Doktorarbeiten an "Förderplänen", die ein normaler mensch kaum liest, geschweige denn 25mal anfertigt und dann auch noch umsetzt ...)

Und geht es auch um Förderschulkinder oder nur Grundschulkinder?

Bablin

Beitrag von „Marion“ vom 28. Dezember 2005 19:06

Hi Bablin, gemeint sind die Anhänge, die man an das Zeugnis heftet, sofern die Leistungen des betreffenden Schülers nicht mehr ausreichend sind bzw. nur knapp ausreichend. Konkret geht

es um das Paper, das die Eltern mit dem Zeugnis in der Hand halten (klar ist die Examensarbeit viel weitläufiger, aber es soll wohl eben nur dieser Zeugnisanhang analysiert werden). Was hast du denn im Internet für Seiten gefunden, die brauchbar sind? Marion

Beitrag von „paulepinguin“ vom 28. Dezember 2005 21:02

Hallo Marion,

war eben wegen der Begriffe etwas irritiert. Aus welchem Bundesland kommst du bzw. schreibt deine Schwester ihre Arbeit?

Bei uns in NRW heißen diese Anhänge für das Zeugnis nicht Förderplan, sondern Förderempfehlung. Diese enthalten konkrete Tipps, wie Kind und Eltern gemeinsam an dem Abbau der Defizite arbeiten können.

Der Förderplan hingegen ist für meine Arbeit als Lehrerin gedacht.

LG paulepinguin

Beitrag von „Bablin“ vom 28. Dezember 2005 21:56

Zitat

Was hast du denn im Internet für Seiten gefunden, die brauchbar sind?

Hallo, Marion, ich hatte mich auf Förderpläne bezogen. Wie ich jetzt sehe, meinst du Förderempfehlungen. Damit kann ich nicht dienen.

bablin

Beitrag von „Marion“ vom 28. Dezember 2005 22:58

Hi, ja, habe mich vertan, ich meine natürlich "Förderempfehlungen" (NRW). Gruß Marion

Beitrag von „Bablin“ vom 29. Dezember 2005 12:22

Hallo, Marion,

Zitat

Hi, ja, habe mich vertan

Mit so einer Anfrage löst du mit Arbeit verbundene Aktivitäten bei den mit Helfersyndrom behafteten Lehrerleins aus. Ich finde, da ist ein wenig Sorgfalt bei der Anfrage schon angebracht,

meint

Bablin